

Todtnau

Kurz-Bewerbungstraining ist gefragt

Markgräfler Tagblatt, 10.04.2016 22:00 Uhr



Informationen und Vorführungen gab es beim Berufsorientierungstag in der Silberberghalle. Foto: Ulrike Jäger Foto: Markgräfler Tagblatt

Von Ulrike Jäger

„Gemeinsam erfolgreich“ – unter diesem Motto stand der zwölfte Berufsorientierungstag des „Initiativkreises Oberes Wiesental“ (IOW) in der Todtnauer Silberberghalle.

Todtnau. Hier präsentierten sich am Samstag die Mitglieds-Unternehmen den Schülern und Eltern an den verschiedenen Ständen, und Auszubildende der Firmen stellten in Klassenzimmern ihre Ausbildungsberufe in Präsentationen vor. Der Tag soll - wie der Name sagt - der Berufsorientierung dienen und über die verschiedenen Ausbildungen oder Praktika informieren.

Ihre technische Geschicklichkeit konnten die Jugendlichen unter anderem bei der Firma Zahoransky unter Beweis stellen. Hier zeigten Auszubildende wie man lötet oder klebt – und am Ende kam ein kleiner Bürstenroboter dabei heraus. „Wir suchen Auszubildende für den Beruf des Mechatronikers“, sagt Personalreferent Florian Goronzi und erklärt, dass das Interesse für technische Berufe früher größer gewesen, und es auch leichter gewesen sei, hier Auszubildende zu finden.

Ähnlich ergeht es Personalleiter Michael Schneider, der bei Sunstar Interbros auf der Suche nach Auszubildenden für den Beruf des Verfahrensmechanikers für Kunststofftechnik ist. Doch: „Wir machen Girl's day live bei uns“, sagt er, denn in seiner Firma sind zurzeit drei junge Frauen in der Ausbildung. Diese seien gerade

auch für diesen Beruf sehr geeignet, weil er motorisches Feingefühl verlange.

Neben den zwölf Unternehmen des IOW waren auch die Kaufmännischen Schulen Schopfheim vertreten, die Wirtschaftsregion Südwest GmbH und der Landkreis Lörrach. An dessen Stand erklärt Philipp Schneider in knallorangefarbener Montur die Vielfältigkeit des Straßenwärterberufes. Den Stand der Hochschwarzwald Tourismus GmbH wollte die 14-jährige Nadine besuchen, sie interessierte sich für einen Beruf in der Tourismusbranche.

Schulrektorin Evelyn Heeg zeigte sich zufrieden mit dem Besuch des Orientierungstages, all ihre Achtklässler seien in der Halle oder in den Vorträgen unterwegs, stellte sie fest. Besonders gefragt war auch das Kurz-Bewerbungstraining mit dem Jugendreferenten von Todtnau und Schönau, Dominik Simon, und dem Kreisjugendreferat. Hier wurden Tipps zu Bewerbung und Vorstellungsgespräch gegeben. Die Koordinatorin des IOW, Michaela Renz, hatte von den Mitgliedsunternehmen gehört, dass die Qualität der Gespräche an den Ständen besser als bei früheren Veranstaltungen gewesen sei. Mehr Jugendliche wären zudem, im Vergleich zu früher, ohne Begleitung der Eltern gekommen, und die Vorträge seien sehr gut besucht gewesen. Sie dankte dem Team um Heiko Sayer, Katja Mrkonjic und den Schülern, die bei der Organisation des Infotages so toll mitgeholfen hatten.

Zur Eröffnung des Berufsinformationstages durch IOW-Präsident Thomas Faller spielten die beiden Schülerinnen Melina Lederer und Cheptoo Hänßler auf, die mit Gitarrenspiel und Gesang die Besucher begeisterten.